

Die Einheit der Kirche ...



unity

Foto: unclckt / 213 images , in: <https://pixabay.com/en/hand-united-together-people-unity-1917895/>

Die Einheit der Kirche ...

- **In Christus – ein Leib**

Das Geschenk der Erlösung bewirkt (auch), dass nationale Eigenarten und Grenzen aufgehoben sind; eine falsche Absonderung / Heiligung kommt zu ihrem gewollten Ende; in der christlichen Kirche / in Christus gibt es eine bisher unbekannte Einheit aus Juden und Heiden; das bibl. Christentum ist der wahre „Internationalismus“ ...



cgush-Serie: Epheserbrieff

- **bisher**

- ✓ Einleitung in den Eph. (SJ)
- ✓ Eph 1,1-14 (SJ): Das Lob Gottes für die Erlösung
- ✓ Eph 1,15-23 (UB): Die Erkenntnis Christi im Evangelium
- ✓ Eph 2,1-10 (SJ): Der Kern des Evangeliums der Gnade

- **in progress ...** - im III. Quartal (D.V.)

- ✓ Eph 2,11-22 (UB): Die Einheit der Kirche
- ✓ Eph 3,1-13 (UB): Die Offenbarung eines Geheimnisses
- ✓ Eph 3,14-21 (SJ): Die Erkenntnis der Liebe Christi
- ✓ Eph 4,1-16 (UB): Die Auferbauung des Leibes



Eph 2,11-22

11 **Deshalb** denkt daran, dass ihr, einst aus den Nationen dem Fleisch nach - "Unbeschnittene" genannt von der sogenannten "Beschneidung", die im Fleisch mit Händen geschieht - 12 zu jener Zeit ohne Christus wart, ausgeschlossen vom Bürgerrecht Israels und Fremdlinge hinsichtlich der Bündnisse der Verheißung; und ihr hattet keine Hoffnung und wart ohne Gott in der Welt. 13 Jetzt aber, in Christus Jesus, seid ihr, die ihr einst fern wart, durch das Blut des Christus nahe geworden. 14 Denn er ist unser Friede. Er hat aus beiden eins gemacht und die Zwischenwand der Umzäunung, die Feindschaft, in seinem Fleisch abgebrochen. 15 Er hat das Gesetz der Gebote in Satzungen beseitigt, um die zwei - Frieden stiftend - in sich selbst zu einem neuen Menschen zu schaffen 16 und die beiden in einem Leib mit Gott zu versöhnen durch das Kreuz, durch das er die Feindschaft getötet hat. 17 Und er kam und hat Frieden verkündigt euch, den Fernen, und Frieden den Nahen. 18 Denn durch ihn haben wir beide durch einen Geist den Zugang zum Vater. 19 So seid ihr nun nicht mehr Fremde und Nichtbürger, sondern ihr seid Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. 20 Ihr seid aufgebaut auf der Grundlage der Apostel und Propheten, wobei Christus Jesus selbst Eckstein ist. 21 In ihm zusammengefügt, wächst der ganze Bau zu einem heiligen Tempel im Herrn 22 und in ihm werdet auch ihr mit aufgebaut zu einer Behausung Gottes im Geist.



Worum es geht ...

Eph 2,1-10: Gottes Macht in der *Erlösung* von Juden & Heiden

Eph 2,11-22: Gottes Weisheit in der *Einheit* der christl. Kirche
(aus Juden & Heiden)



Deshalb denkt daran, dass ihr, **einst** aus den Nationen dem Fleisch nach - "**Unbeschnittene**" genannt von der sogenannten "Beschneidung", die im Fleisch mit Händen geschieht - 12 zu jener Zeit **ohne Christus** wart, **ausgeschlossen** vom Bürgerrecht Israels und **Fremdlinge** hinsichtlich der Bündnisse der Verheißung; und ihr hattet **keine Hoffnung** und wart **ohne Gott** in der Welt. 13

Jetzt aber, in **Christus Jesus**, seid ihr, die ihr **einst fern** wart, durch das **Blut des Christus nahe geworden**. 14 **Denn Er** ist unser **Friede**. Er hat aus beiden **eins** gemacht und die Zwischenwand der Umzäunung, die Feindschaft, in seinem Fleisch **abgebrochen**. 15 Er hat das Gesetz der Gebote in Satzungen **beseitigt**, um die zwei-Frieden stiftend - **in sich selbst** zu **einem neuen Menschen** zu schaffen 16 und die beiden in **einem** Leib mit Gott zu **versöhnen** durch das Kreuz, durch das er die Feindschaft **getötet** hat. 17 Und **Er** kam und hat **Frieden** verkündigt euch, den Fernen, und Frieden den Nahen. 18 Denn **durch ihn** haben wir beide durch **einen Geist** den **Zugang** zum Vater. (Eph 2,11-18)

Damals

Heute



Deshalb denkt daran, dass ihr, **einst** aus den Nationen dem Fleisch nach - "**Unbeschnittene**" genannt von der sogenannten "Beschneidung", die im Fleisch mit Händen geschieht - 12 zu jener Zeit **ohne Christus** wart, **ausgeschlossen** vom Bürgerrecht Israels und **Fremdlinge** hinsichtlich der Bündnisse der Verheißung; und ihr hattet **keine Hoffnung** und wart **ohne Gott** in der Welt. 13 **Jetzt aber**, in **Christus Jesus**, seid ihr, die ihr **einst fern** wart, **durch das Blut des Christus nahe geworden**. 14

Erinnerung
an
damals

Denn Er ist unser **Friede**. **Er** hat aus beiden **eins** gemacht und die Zwischenwand der Umzäunung, d. Feindschaft, in seinem Fleisch **abgebrochen**. 15 **Er** hat das Gesetz der Gebote in Satzungen **beseitigt**, um die zwei - Frieden stiftend - **in sich selbst** zu **einem neuen Menschen** zu schaffen 16 und die beiden in **einem** Leib mit Gott zu **versöhnen** durch das Kreuz, durch das er die Feindschaft **getötet** hat. 17 Und **Er** kam und hat **Frieden** verkündigt euch, den Fernen, und Frieden den Nahen. 18 Denn **durch ihn** haben wir beide durch **einen Geist** den **Zugang** zum Vater. (Eph 2,11-18)

Begründung
des
Wechsels



Denn Er ist unser Friede. Er hat aus beiden eins gemacht und die Zwischenwand der Umzäunung, die Feindschaft, in seinem Fleisch abgebrochen. 15 Er hat das Gesetz der Gebote in Satzungen beseitigt, um die zwei - Frieden stiftend - in sich selbst zu einem neuen Menschen zu schaffen 16 und die beiden in einem Leib mit Gott zu versöhnen durch das Kreuz, durch das er die Feindschaft getötet hat. 17 Und Er kam und hat Frieden verkündigt euch, den Fernen, und Frieden den Nahen. 18 Denn durch ihn haben wir beide durch einen Geist den Zugang zum Vater. 19

So seid ihr nun nicht mehr **Fremde** und **Nichtbürger**, sondern ihr seid **Mitbürger** der Heiligen und Gottes **Hausgenossen**. 20 Ihr seid aufgebaut auf der Grundlage der **Apostel und Propheten**, wobei **Christus Jesus** selbst **Eckstein** ist. 21 In ihm zusammengefügt, wächst der ganze Bau zu einem **heiligen Tempel im Herrn**, 22 und in ihm werdet auch ihr mit aufgebaut zu einer **Behausung Gottes** im Geist.

(Eph 2,19-22)

Grund

Konsequenz



Die Einheit der Kirche

1. Erinnerung: ohne Gott; ohne Hoffnung (2,11-13)

was?

- Nationen, "Unbeschnittene", ohne Christus, ausgeschlossen,
- Fremdlinge, keine Hoffnung, ohne Gott in der Welt (einst fern)
- Jetzt aber, in Christus, nahe geworden

2. Begründung: in Christus, ein neuer Mensch (2,14-18)

wie?

- ER= Friede, eins gemacht, Zwischenwand / Feindschaft abgebrochen
- Gesetz beseitigt, Frieden stiftend, ein neuer Mensch, mit Gott versöhnt
- Feindschaft getötet, Frieden verkündigt, Zugang zum Vater (Geist)

3. Ziel: Tempel und Behausung Gottes (2,19-22)

wozu?

- *nicht*: Fremde und Nichtbürger,
- *sondern*: Mitbürger, Hausgenossen Gottes
- heiliger Tempel im Herrn, Behausung Gottes im Geist



Die Einheit der Kirche

1. Vergesst nicht eure Vergangenheit ... (2,11-13)

- **Israel:** Beschneidung (Bund), Bürgerrecht, Bündnisse der Verheißung
- **Heiden** (*gojim*): Unbeschnittene, o. Christus, ausgeschlossen, Fremdlinge, keine Hoffnung, ohne Gott (durch d. Blut Christi: nahe)

2. Vergesst nicht das Kreuz Christi ... (2,14-18)

- **Christus:** stellv. Tod („Fleisch“): **Feindschaft abgebrochen**, Gesetz beseitigt, m. Gott **versöhnt** (d. das Kreuz), **Zugang** z. Vater (d. den Geist)

3. Vergesst nicht eure Berufung ... (2,19-22)

- *nicht mehr* Fremde, Nichtbürger, sondern ...
- **Mitbürger** der Heiligen, Gottes **Hausgenossen** > Grundlage
- Apostel (Fundament), Christus (Eckstein), **Tempel** Gottes



Vergangenheit

Exkurs: Beschneidung

- **Abraham** wurde als erster „beschnitten“; das wurde das Bundeszeichen Gottes mit seinem Volk; dadurch sollten sich die Israeliten von den anderen Völkern abgrenzen; beim Einzug ins Land (Gilgal)
- Dieses **äußere Zeichen** sollte immer schon auch ein Ausdruck sein, „**im Herzen**“ beschnitten zu sein; die AT-Propheten beklagen zunehmend, dass Israel sich auf das äußere Ritual verlässt
- Die **Taufe** hat dieses Zeichen *nicht* ersetzt; allerdings wird darauf Bezug genommen: *In ihm seid ihr auch beschnitten worden mit einer Beschneidung, die nicht mit Händen geschehen ist, sondern im Ausziehen des fleischl. Leibes, in der **Beschneidung des Christus**, 12 mit ihm begraben in der **Taufe**, in ihm auch mit auferweckt durch den Glauben ... (Kol 2,11-12; vgl. Röm 2,29)*



Vergangenheit

1. Ich war verloren ganz und gar ... (2,11-12)

- Aus biblischer Sicht waren wir: „Heiden“ (*ethnos*, hebr. *go'ji:m*), „Unbeschnittene“, „ohne Christus (...)“; d.h. **völlig getrennt von Gott** und den Verheißungen des AT (11)
- Wir waren sogar: aktiv „ausgeschlossen“, ohne Bürgerrecht (*politeia*); d.h. wie **illegale Migranten** (*xenos*) heute (12)
- Summe: **keine Hoffnung** und **ohne Gott** in der Welt (13)

2. ER brachte unerwartet die Wende ... (2,13)

- die „Fernen“ (s.o.) wurden **Gott „nahe“ gebracht**
- dies geschah „**durch das Blut des Christus**“ (Sühnung)



Vergangenheit

Merke:

Die Heiden („Quadrate“) mussten nicht erst Juden werden („Dreiecke“): nicht „Proselyt“, nicht „Beschneidung“, etc.

Im Gegenteil: auch die Israeliten können sich nicht allein auf Ihre Abstammung berufen ... - Für beide gibt nun das finale Opfer: „Das Blut des Christus“ hat uns nahe gebracht.

- vgl. „**Proselyt**“
der Fremde, der zum Judentum übergetreten war, in der LXX für „der Fremde“



Vergangenheit

Und einige kamen von Judäa herab und lehrten die Brüder: Wenn ihr nicht **beschnitten** worden seid nach der Weise Moses, so könnt ihr nicht gerettet werden. 2 Als nun ein **Zwiespalt** entstand und ein nicht geringer Wortwechsel zwischen ihnen und Paulus und Barnabas, ordneten sie an, dass Paulus und Barnabas und einige andere von ihnen zu den Aposteln und Ältesten nach Jerusalem hinaufgehen sollten wegen dieser **Streitfrage**.

23 Und sie schrieben und sandten durch ihre Hand: "Die Apostel und die Ältesten, eure Brüder, an die Brüder aus den **Nationen** zu Antiochia und in Syrien und Zilizien ihren Gruß. 24 Weil wir gehört haben, dass einige, die aus unserer Mitte hervorgegangen sind, euch mit Worten **beunruhigt** und eure Seelen **verstört** haben – denen wir **keine Befehle** gegeben haben -, ... (Apg 15,1-3; 23-24)



Vergangenheit

Foto: MoneyforCoffee / 39 images, in: <https://pixabay.com/en/jerusalem-wall-western-wall-980328/>



Seid unanstößig, sowohl für Juden als auch für Griechen als auch für die Gemeinde Gottes! (1Kor 10,32)



Foto: ianknabel66 / 6 images, in: <https://pixabay.com/en/papua-new-guinea-celebration-dancing-262472/>



Vergangenheit



Merke:

- *Weißt Du noch, wie Du Christus kennengelernt hast?*
- *Hast Du Ihn kennenlernt? Hast Du ein ‚Zeugnis‘?*
- *Freust Du Dich an dem universellen Charakter des Evangeliums?*

Die Einheit der Kirche

1. Vergesst nicht eure Vergangenheit ... (2,11-13)

Deshalb denkt daran, ...

- *dass ihr, (...) **ohne Christus** wart, ausgeschlossen vom Bürgerrecht Israels und Fremdlinge hinsichtlich der Bündnisse der Verheißung*
- *ihr hattet keine Hoffnung und wart **ohne Gott** in der Welt*
- ***jetzt aber**, in Christus Jesus, seid ihr, die ihr einst fern wart, durch das Blut des Christus **nahe** geworden ...*



Die Einheit der Kirche

1. Vergesst nicht eure Vergangenheit ... (2,11-13)

- **Israel:** Beschneidung (Bund), Bürgerrecht, Bündnisse der Verheißung
- **Heiden** (*gojim*): Unbeschnittene, o. Christus, ausgeschlossen, Fremdlinge, keine Hoffnung, ohne Gott (durch d. Blut Christi: nahe)

2. Vergesst nicht das Kreuz Christi ... (2,14-18)

- **Christus:** stellv. Tod („Fleisch“): **Feindschaft abgebrochen**, Gesetz beseitigt, m. Gott **versöhnt** (d. das Kreuz), **Zugang** z. Vater (d. den Geist)

3. Vergesst nicht eure Berufung ... (2,19-22)

- *nicht mehr* Fremde, Nichtbürger, sondern ...
- **Mitbürger** der Heiligen, Gottes **Hausgenossen** > Grundlage
- Apostel (Fundament), Christus (Eckstein), **Tempel** Gottes

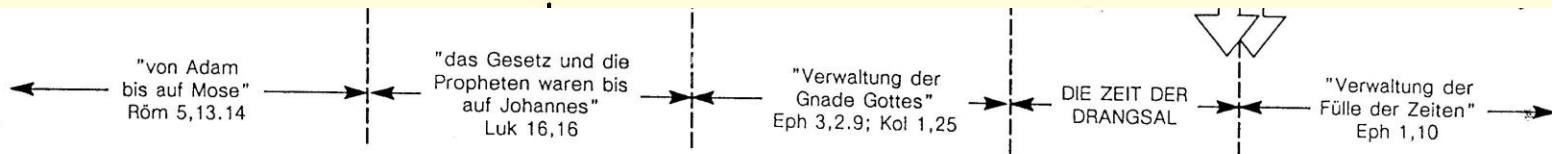
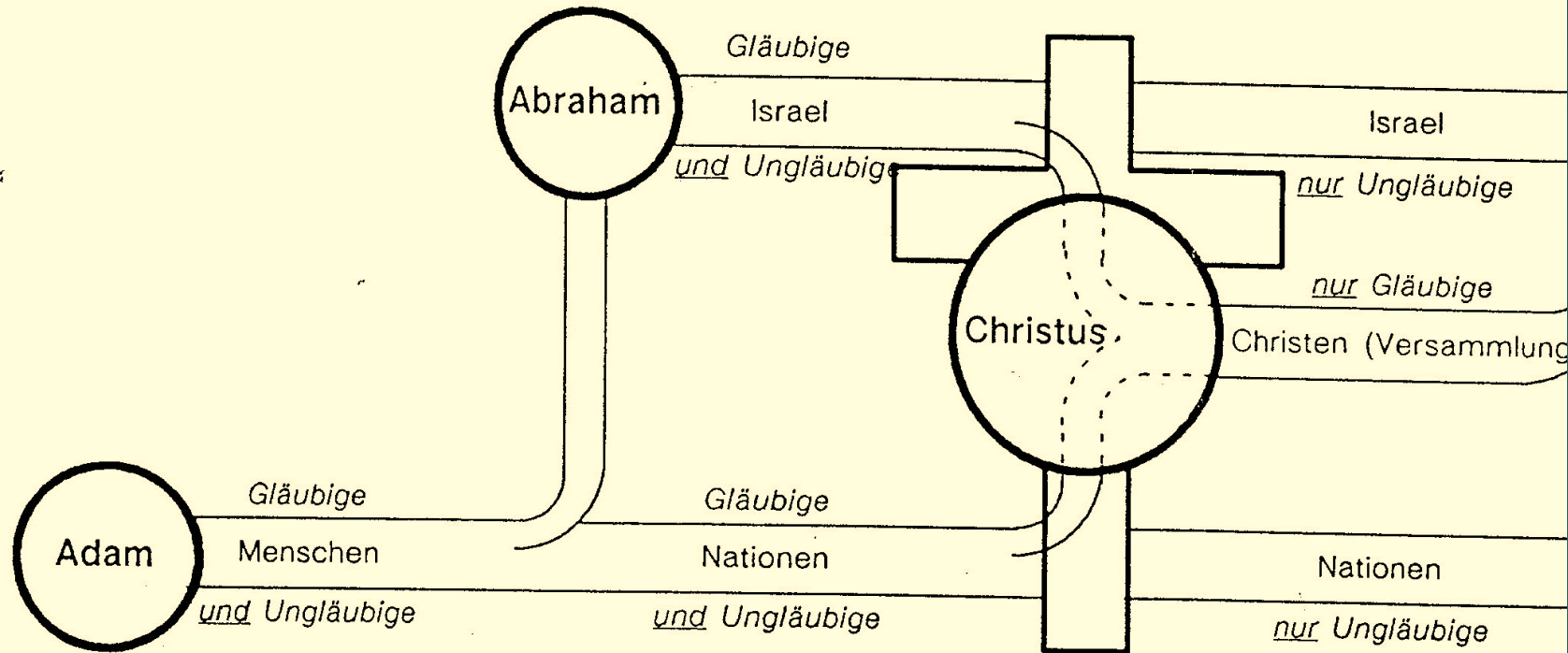


Kreuz Christi

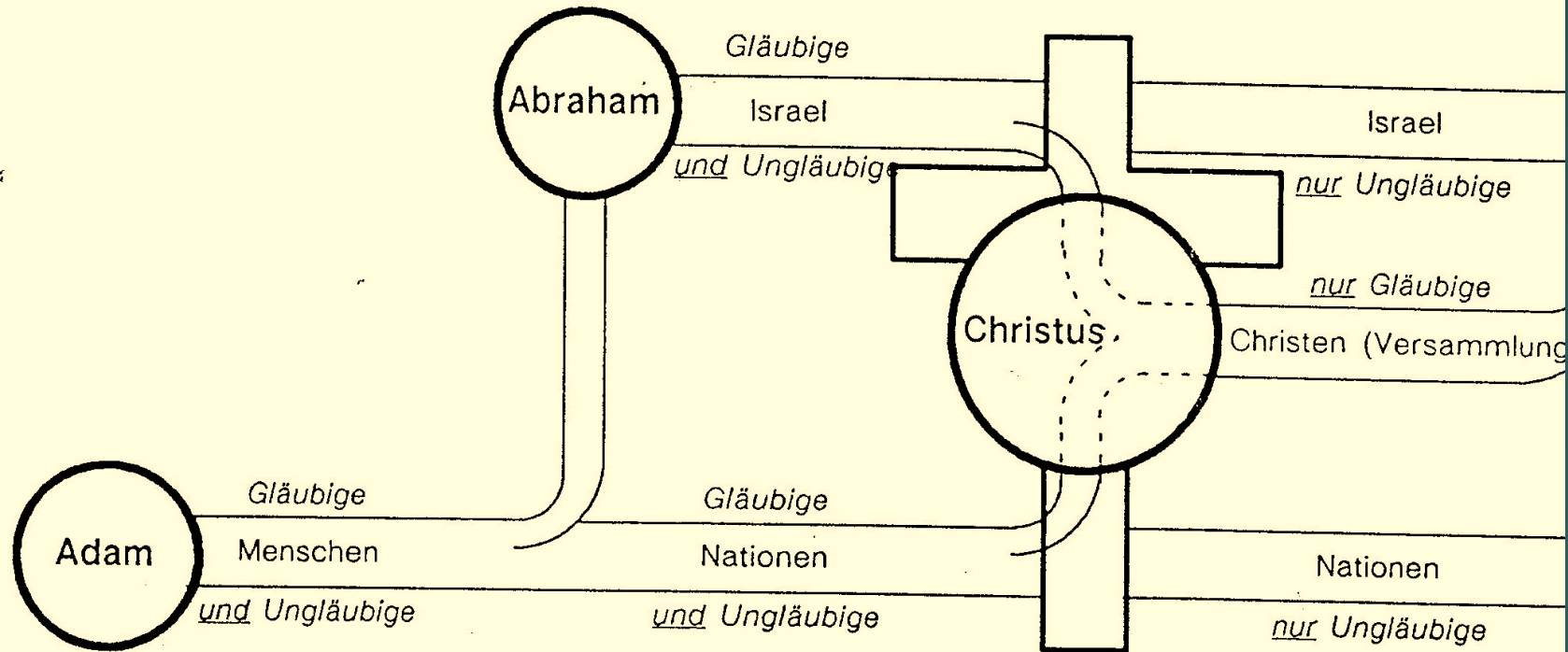
Denn Er ist unser **Friede**. **Er** hat aus beiden **eins** gemacht und die Zwischenwand der Umzäunung, d. Feindschaft, in seinem Fleisch **abgebrochen**. 15 **Er** hat das Gesetz der Gebote in Satzungen **be-seitigt**, um die zwei-Frieden stiftend - **in sich selbst** zu **einem neuen Menschen** zu schaffen 16 und die beiden in **einem** Leib mit Gott zu **versöhnen** durch das Kreuz, durch das er die Feindschaft **getötet** hat. 17 Und **Er** kam und hat **Frieden** verkündigt euch, den Fernen, und Frieden den Nahen. 18 Denn **durch ihn** haben wir beide durch **einen** Geist den **Zugang** zum **Vater**. (Eph 2,11-18)



Kreuz Christi



Kreuz Christi



Kreuz Christi

1. Er hat alles getan ...

- Wir, die Fernen sind nahe geworden: **durch das Blut** des Christus (13)
- **Er** ist unser Friede (14a; vgl. 15b); Trennungswand aufgehoben (14c): in **seinem Fleisch** > dadurch sind Juden / Heiden *eins* gemacht (14b)
- Gesetz beseitigt (15a); **Er** hat *einen* neuen Menschen geschaffen (15b)
- **Er** hat uns mit Gott versöhnt (16), in *einem* Leib: **durch das Kreuz**
- **Er** hat die Feindschaft getötet (16b; vgl. 14c): zu Gott / Juden-Heiden
- **Er** verkündete Frieden: Fernen und Nahen (17)
- Durch **Ihn**: Zugang zum Vater: **durch einen Geist** (18)

Sein Blut – Sein Leib – Sein Kreuz ... - PTL

„Triumph! Der Feind ist überwunden | : durch das Kreuz : |
und seine Beute losgebunden | : durch das Kreuz : | “



Kreuz Christi

1. Er hat alles getan ...

2. Wir sind ein Volk Gottes

eine neue Identität für Heiden und Juden (in Christus): die Gnade Gottes formt aus zwei verfeindeten Gruppen (Eph. 2,16) eine friedliche Einheit (Eph. 2,14): den „neuen Menschen“, die Gemeinde ...

in Ihr ist Jude- und Heide-Sein aufgehoben; hier gilt nicht Beschneidung oder Unbeschnittensein, sondern „eine neue Schöpfung“ (Gal. 6,15)



Vladimir Askinadze u. Uwe Brinkmann
ca. 2001, Milbertshofen



Kreuz Christi

1. Er hat alles getan ...

2. Wir sind ein Volk Gottes

das Gesetz wird in seiner trennenden Wirkung beseitigt (Eph. 2, 15) – Christus hat es erfüllt und die Strafe die das Gesetz fordert bezahlt, alle die in IHM sind, sind somit nicht mehr unter den Forderungen des Gesetzes, sondern stehen „in Gnade“ und unter „dem Gesetz Christi“ ...

Sein Blut – Sein Leib – Sein Kreuz ... - PTL

*„Triumph! Der Feind ist überwunden | : durch das Kreuz : |
und seine Beute losgebunden | : durch das Kreuz : |“*



Vladimir Askinadze u. Uwe Brinkmann
ca. 2001, Milbertshofen



Die Einheit der Kirche

1. Vergesst nicht das Kreuz Christi ... (2,14-18)

Deshalb denkt daran, ...

- *Er ist unser **Friede**. Er hat aus beiden eins gemacht*
- *Er hat die Feindschaft abgebrochen; das **Gesetz beseitigt***
- *Er hat einen **neuen Menschen** geschaffen*
- *Er hat die beiden in einem Leib mit **Gott versöhnt** und die Feindschaft getötet*
- *Er kam und hat **Frieden** verkündigt*
- *durch Ihn haben wir **Zugang zum Vater***



Die Einheit der Kirche

1. Vergesst nicht eure Vergangenheit ... (2,11-13)

- **Israel:** Beschneidung (Bund), Bürgerrecht, Bündnisse der Verheißung
- **Heiden** (*gojim*): Unbeschnittene, o. Christus, ausgeschlossen, Fremdlinge, keine Hoffnung, ohne Gott (durch d. Blut Christi: nahe)

2. Vergesst nicht das Kreuz Christi ... (2,14-18)

- **Christus:** stellv. Tod („Fleisch“): **Feindschaft abgebrochen**, Gesetz beseitigt, m. Gott **versöhnt** (d. das Kreuz), **Zugang** z. Vater (d. den Geist)

3. Vergesst nicht eure Berufung ... (2,19-22)

- *nicht mehr* Fremde, Nichtbürger, sondern ...
- **Mitbürger** der Heiligen, Gottes **Hausgenossen** > Grundlage
- Apostel (Fundament), Christus (Eckstein), **Tempel** Gottes



Berufung

So seid ihr nun nicht mehr **Fremde** und **Nichtbürger**, sondern ihr seid **Mitbürger** der Heiligen und Gottes **Hausgenossen**.

20 **Ihr seid** aufgebaut auf der Grundlage der **Apostel und Propheten**, wobei **Christus Jesus** selbst **Eckstein** ist. 21

In ihm zusammengefügt, wächst der ganze Bau zu einem **heiligen Tempel im Herrn**, 22 und **in ihm** werdet auch ihr mit aufgebaut zu einer **Behausung Gottes im Geist**.

(Eph 2, 19-22)

wall

Foto: BRBurton23 / 27 images, in: <https://pixabay.com/en/israel-wall-prayer-ancient-751653/>



Berufung

Aus der Bibelstunde

*Psalm 133,1 Ein Wallfahrtslied. Von David. Siehe, wie gut und wie lieblich ist es, wenn Brüder einträchtig beieinander wohnen.
2 Wie das köstliche Öl auf dem Haupt, das herabfließt auf den Bart, auf den Bart Aarons, der herabfließt auf den Halssaum seiner Kleider. 3 Wie der Tau des Hermon, der herabfließt auf die Berge Zions. Denn dorthin hat der HERR den Segen befohlen, Leben bis in Ewigkeit.*

Psalm 134,1 Ein Wallfahrtslied. Auf! preist den HERRN, all ihr Knechte des HERRN, die ihr steht im Haus des HERRN in den Nächten! 2 Erhebt eure Hände im Heiligtum und preist den HERRN! 3 Der HERR segne dich von Zion aus, er, der Himmel und Erde gemacht hat!



Berufung

1. Jesus will uns bau'n zu einem Tempel ...

- wir sind Mitbürger der Heiligen, Gottes Hausgenossen (19)
- unsere Basis sind die Apostel & Propheten des NT (20a)
- Christus ist der Eckstein / Schlußstein des Baus (20b)
- die Gemeinde ist ein heiliger Tempel, das Haus Gottes (21-22)

2. Seine Berufung stillt nebenbei unsere tiefste Sehnsucht

- die Gemeinde ist der neue ‚Internationalismus‘ – sie ist eine weltweite Einheit, ethnisch gemischt, mit *einem Haupt*: dem Herrn des Universums
- in ihr kommen Gott und Mensch auf einer gerechten Grundlage zusammen: das **Opfer Christi**
- die Erlösten jubeln ihrem Retter zu – sie nehmen vorweg, was den Himmel ausmacht ...: **Anbetung**



Berufung

Ist Dir das bewusst, was wir hier machen?

Wenn aber alle weissagen und irgendein Ungläubiger oder Unkundiger kommt herein, so wird er von allen überführt, von allen beurteilt; 25 das Verborgene seines Herzens wird offenbar, und so wird er auf sein Angesicht fallen und wird Gott anbeten und verkündigen, **dass Gott wirklich unter euch ist.** (1Kor 14,24-25)

Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, **da bin ich in ihrer Mitte.** (Matth 18,20)

Ist Gott wirklich unter uns?

– nicht weniger ist Sein Plan



Die Einheit der Kirche

1. Vergesst nicht eure Berufung ... (2,19-22)

Deshalb denkt daran, ...

- *ihr seid **nicht mehr** Fremde und Nichtbürger,*
- *ihr seid **Mitbürger** der Heiligen und Gottes **Hausgenossen***
- *ihr seid aufgebaut auf der Grundlage der **Apostel** und **Propheten**, wobei **Christus** Jesus selbst Eckstein ist*
- *Ihr seid ein heiliger **Tempel** im Herrn,*
- *Ihr seid eine **Behausung Gottes** im Geist*



Die Einheit der Kirche

1. Vergesst nicht eure Vergangenheit ... (2,11-13)

- **Israel:** Beschneidung (Bund), Bürgerrecht, Bündnisse der Verheißung
- **Heiden** (*gojim*): Unbeschnittene, o. Christus, ausgeschlossen, Fremdlinge, keine Hoffnung, ohne Gott (durch d. Blut Christi: nahe)

2. Vergesst nicht das Kreuz Christi ... (2,14-18)

- **Christus:** stellv. Tod („Fleisch“): **Feindschaft abgebrochen**, Gesetz beseitigt, m. Gott **versöhnt** (d. das Kreuz), **Zugang** z. Vater (d. den Geist)

3. Vergesst nicht eure Berufung ... (2,19-22)

- *nicht mehr* Fremde, Nichtbürger, sondern ...
- **Mitbürger** der Heiligen, Gottes **Hausgenossen** > Grundlage
- Apostel (Fundament), Christus (Eckstein), **Tempel** Gottes

